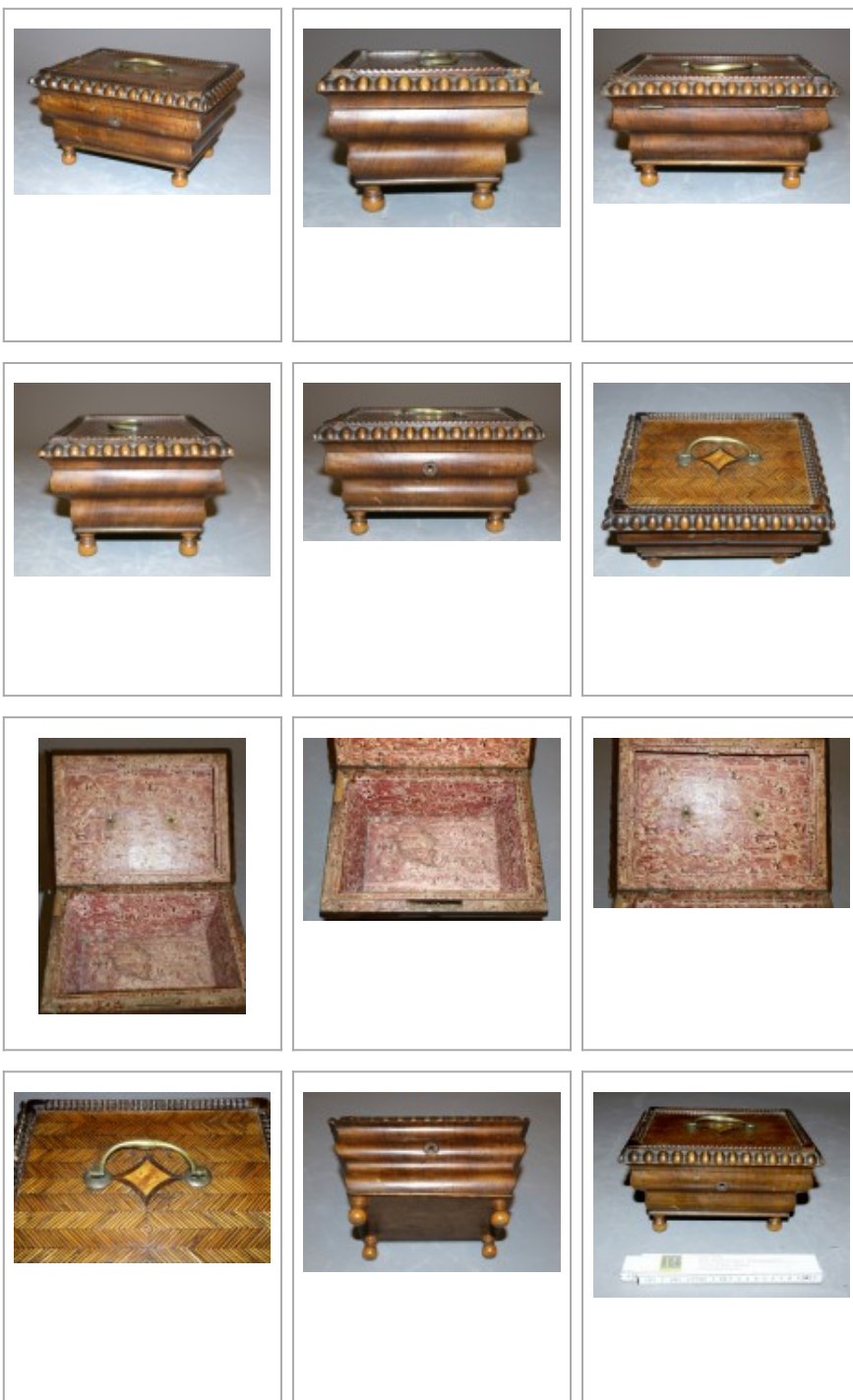


## Spätbarocke Schatulle aus Nussbaum



**580,00 EUR**



### Produktdaten

Artikellink	<a href="#">Spätbarocke Schatulle aus Nussbaum</a>
Artikel Nr.	847
Möbelstil	Barock
Holzart	Nussbaum

## Beschreibung

**Spätbarocke Schatulle** aus Nussbaum, in der Art der Wellenschränke, unrestaurierter Zustand, gefertigt Ende 18. Jahrhundert.

Die Schatulle steht auf vier gedrechselten Füßen, die typisch für das Hochbarock um 1700 sind. Darüber ist eine Bodenplatte aus massivem Nussbaum angebracht. Der Korpus ist wellenförmig ausgearbeitet und verbreitert sich nach oben hin. Das Nussbaum-Sägefurnier ist dem **wellenförmigen Korpus** angepasst und vertikal aufgelegt. Es verläuft durchgehend bis an die Hohlkehle des Schatullendeckels. Der Schatullendeckel wird von einem kräftigen Perlstab und einer Wellenleiste gerahmt. Die linke Wellenleiste wurde im Zuge einer früheren Restaurierung wohl aus Stuckmasse nachgegossen.

Auf der Fläche des Schatullendeckels ist eine **Fischgrät-Marketerie** zu sehen, die den klassizistischen Stil andeutet und auf eine spätbarocke Entstehungszeit hinweist. Im Zentrum ist eine Raute mit eingezogenen Schenkeln eingelegt. Die Rahmung ist aus Amaranth, die innere Fläche aus Buchsbaum. Eine haptisch angenehme Handhabe mit Messingunterlagscheiben aus Messingblech ziert den Schatullendeckel.

Zierliche Lappenbänder aus Messing dienen als Scharniere. Das Schloss ist nicht mehr vorhanden. Als Schlüsselschild diente wohl eine rosettenförmige **Messingintarsie**. Der Innenraum ist mit einer barocken Tapete ausgeschlagen, die original zugehörig sein dürfte. Eine kleine Fehlstelle an der Tapete ist an der oberen Rahmung vorhanden.

Diese Barockschatulle befindet sich in einem **schönen Patinazustand**. Der Preis bezieht sich auf den Istzustand.